Einladung zum Besuch der Versammlung des schweizerischen Forstvereins in Chur

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerisches Forst-Journal**

Band (Jahr): **5 (1854)**

Heft 6: **Einladung zum Besuch der Versammlung des schweizerischen Forstvereins in Chur**

PDF erstellt am: **20.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerisches

Forst-Journal,

herausgegeben

vom

schweizerischen Forstverein

unter der Redaktion

des

Forstverwalters Walo v. Greyerz.

Jahrgang. V. № 6. Juni 1854.

Das Forst-Journal erscheint monatlich, im Durchschnitt 1 Bogen stark in der Stämpflischen Buchdruckerei (G. Hünerwadel) in Bern, zum Preise von 2 Fr. 50 Rp. neue Währung franko Schweizergebiet. Alle Postämter werden in den Stand gesetzt, das Journal zu diesem Preise zu liefern.

Einladung zum Besuch der Versammlung des schweizerischen Forstvereins in Chur.

Bei der, letztes Jahr in Lausanne abgehaltenen Vereinsversammlung wurde das dießjährige Komite ermächtigt, in Abweichung von §. 2 der Statuten, die Versammlungstage nach Gutfinden in die Monate Juni, Juli oder August zu verlegen.

Auf den Wunsch mehrerer Vereinsmitglieder, daß die Versammlung mit derjenigen der schweizerischen naturforschenden Gesellschaft, welche den 25. und 26. Juli in St. Gallen stattfinden soll, in Verbindung gebracht werden möchte, sowie in Betracht, daß die Zeit vor Ende Juli sowohl für die beabsichtigten Walderkursionen, als auch für weitere Besuche des Hochgebirgs nicht geeignet ist, hat das Komite beschlossen, die Mitglieder des Forstvereins und alle diejenigen Fachgenossen

und Freunde des Forstwesens, welche sich an der Versammlung zu betheiligen gedenken, auf den 27., 28. und 29. Juli einzuladen.

Das Programm ist folgendes:

Den 27. Juli, Nachmittags, Empfang der Gäste. (Das Lokal wird in nächster Nummer des Forstjournals bezeichnet werden.)

Den 28. Vormittags Eröffnung der Versammlung. Verhandlungen. Gemeinschaftliches Mittagsmahl. Nachmittag Exkursion nach den Stadtwaldungen am Pizokelberg gegen Ems. Fahrt nach Reichenau. Besichtigung der dortigen Kunstsäge und des Holzfanges und des geschichtlich und geographisch interessanten Schlosses und der Gartenanlagen. Abends Rückfahrt.

Den 29. früh, Exkursion nach den Stadtwaldungen vor dem untern Thor und am Mittenberg. Die übrige Zeit des Tages wird auf einer Voralp (Maisäß) zugebracht.

Das Komite, sowie das bündnerische Forstpersonal insgesammt, wird bemüht sein, der Gesellschaft die Vereinstage so interessant und angenehm als möglich zu machen und zum Voraus rufen wir Ihnen von unseren rhätischen Bergen freundlichen Willkomm zu!

Für das Komite:
Der Präsident:
J. Coaz.
Der erste Sekretär,
F. Tscharner.

Sind wechselnde Saatkämpe den permanenten Saatschulen vorzuziehen?

(Schluß).

Die Kosten der ersten Anlage sind es in der Regel allein, welche die Permanenz der Forstgärten an demselben Orte